

sel mit dem Wieprz und dem Bug durchflossen und im Namen des Russischen Kaisers von einem Statthalter regiert; die Hauptstadt ist Warschau an der Weichsel, mit 130,000 Einwohnern, und der Vorstadt und Festung Praga. Ferner Kalisch (a. d. Prošna), Lublin (a. d. Bistryza), Modlin (Festung am Bug und a. d. Weichsel).

b) Das Preussische Polen umfaßt die von der Warthe und Nege durchströmten westlichen Gegenden, und bildet unter dem Namen: Provinz Posen den südöstlichen Theil der Preussischen Monarchie; sie ist eingetheilt in die Regierungs-Bezirke Posen (a. d. Warthe, 32,000 Einwohner, Festung) und Bromberg (a. d. Brahe), mit den Städten Pleschen, Rakel (a. d. Nege), Gnesen.

c) Das Oestreichische Polen oder das Königreich Galizien nebst der Bukowina umfaßt die südlichen an den Quellflüssen der Weichsel, des Dniester und des Pruth gelegenen Gegenden des ehemaligen Königreichs Polen, doch auch Landstriche, welche den Türken abgenommen sind; die Hauptstadt ist Lemberg, eine Universität, mit 50,000 Einwohnern; ferner Krakau (am Einfluß der Rudawa in die Weichsel, Univ.), Brody, Jaroslaw, Sambor, Tarnopol.

II. Die Halbinseln.

Die Pyrenäen-Halbinsel.

§. 73.

Allgemeine Ansicht.

Durch hohe Gebirge von dem Körperstamme Europa's getrennt, liegen nach Süden zu drei Halbinseln, deren westliche nach dem sie scheidenden Gebirge die Pyrenäen-Halbinsel heißt. Sie reicht von allen Europäischen Ländern am weitesten nach Afrika hinüber, mit dem sie auch durch Geschlossenheit und Nichtgliederung ihrer Küsten eine gewisse Aehnlichkeit hat, von dem sie, wie wir weiter unten näher sehen werden, im Alterthum und im Mittelalter wichtige Einflüsse erfuhr; daher, und vorzüglich auch in Beziehung auf